



Handwerkskammer BERLIN



# Junge Handwerksunternehmer und Handwerksunternehmerinnen bilden aus!

**Myriam Fricke**

Projektmanagement

**Henning Paulmann**

Ausbildungsplatzentwicklung



Gefördert als JOBSTARTER-Projekt aus Mitteln des Bundesministeriums für Bildung und Forschung und der Europäischen Union – Europäischer Sozialfonds

# Gliederung



Handwerkskammer BERLIN

- I. Eckdaten
- II. Besonderheiten der Zielgruppe
- III. Ziele und Maßnahmen
- IV. Voraussetzungen für die Akquise
- V. Akquise
- VI. Akquisefortschritte
- VII. Erfahrungen



Handwerkskammer BERLIN



Gefördert als JOBSTARTER-Projekt aus Mitteln des Bundesministeriums für Bildung und Forschung und der Europäischen Union – Europäischer Sozialfonds



# I. Eckdaten

Projekträger: Handwerkskammer Berlin

Zielgruppe: Junge Betriebsinhaber/-inhaberinnen und Betriebsleiter/-leiterinnen unter 40 Jahren in Berliner Handwerksbetrieben (Anlage A und B1 HWO)

- > die derzeit nicht ausbilden
- > deren Ausbildungsangebot in den letzten Jahren gleichbleibend oder rückläufig ist

Strategische Partner:

IHK Berlin; DGB Bezirk Berlin-Brandenburg; Bundesagentur für Arbeit Regionaldirektion Berlin-Brandenburg; Senatsverwaltung für Integration, Arbeit und Soziales; vfbb; Kfz-Innung; Junioren des Handwerks Berlin e.V.





## II. Besonderheiten Zielgruppe

### Quantifizierung der Zielgruppe:

Rund 4.400 U40-Betriebe im Berliner Handwerk, davon erfüllen ca. 1.500 die formalen Voraussetzungen für eine Ausbildung

Rund 1.570 Auszubildende in 570 Ausbildungsbetrieben der Zielgruppe U40

### Qualifizierung der Zielgruppe:

Junge Unternehmer stehen betrieblicher Ausbildung häufiger skeptisch gegenüber → Ausbildungskultur entwickeln

Junge Unternehmer sind in geringerem Maße organisiert (Innung, sonstige Interessenvertretung)

Betriebe junger Unternehmer werden noch vergleichsweise länger am Markt verbleiben (Annahme: mindestens 25 Jahre)



# III. Ziele und Maßnahmen



Handwerkskammer BERLIN

Akquise zusätzlicher Ausbildungsplätze bei jungen Betriebsinhabern / -inhaberinnen und Betriebsleitern / -leiterinnen unter 40 Jahren (FB 3)



Erstellung einer Ausbildungsplatzpotenzialanalyse (FB 1)

Externes Ausbildungsmanagement zur Unterstützung und Begleitung der Ausbildungsbemühungen (FB 4)

Aufbau und Betreuung eines übergreifenden Ausbildungsnetzwerkes (FB 8)



Gefördert als JOBSTARTER-Projekt aus Mitteln des Bundesministeriums für Bildung und Forschung und der Europäischen Union – Europäischer Sozialfonds



# IV. Voraussetzungen

## Personell

Zwei auf dem Gebiet der Ausbildungsberatung und Ausbildungsplatzentwicklung erfahrene Mitarbeiter

## Datenverfügbarkeit

Datenbasis abgebildet in Kontaktdatenbank mit der Möglichkeit zur Dokumentation der Kundenkontakte

## Bekanntheit des Projekts

- Postmailing
- Internetauftritt
- Presseartikel
- Veranstaltungsteilnahmen



# V. Akquise



Handwerkskammer BERLIN

**Ziel: Betriebskontakte herstellen und Dienstleistungen anbieten**

Vorgehen:

Betriebe zielgruppengerecht auswählen

- Ausbildungsengagement in der Vergangenheit?
- Gewerk-spezifische Situation?
- Liegt Ausbildungsberechtigung bereits vor?



Post-Mailing zur direkten Ansprache

- Personalisiert ansprechen
- Telefonischer Direktkontakt



# VI. Akquisefortschritt



Handwerkskammer BERLIN

**Ziel: Dokumentation des Verlaufs und möglichst viele persönliche Gespräche**

Vorgehen:

Den konkreten Unterstützungsbedarf feststellen

- Sind die Förderoptionen ausgeschöpft?
- Wie findet der Betrieb den geeigneten Bewerber?



Alle Ergebnisse dokumentieren (Datenbank nutzen)

- Wann und wie wurde der Betrieb angesprochen?
- Termine vereinbaren!
- Verbindlichkeit erzeugen!



# VII. Erfahrungen

- Die persönliche Ansprache in Verbindung mit Vor-Ort-Terminen erzeugt Verbindlichkeit
- Betriebe mit dem Vorsatz der Ausbildung nehmen das Angebot besonders positiv zu Kenntnis (hier werden Wege abgenommen)
- Die eigenständige Kontaktaufnahme durch den Betrieb bleibt i.d.R aus
- Die finanzielle Unterstützung durch andere Förderinstrumente spielt für die Betriebe eine große Rolle
- Viele Betriebe wünschen sich eine Unterstützung in der Bewerberauswahl
- Die Post-Mailing-Aktion fruchtet und steigert die Ausbildungsbereitschaft



Handwerkskammer BERLIN

Weitere Informationen finden Sie  
unter: [www.hwk-berlin.de/u40](http://www.hwk-berlin.de/u40)

**Vielen Dank für Ihre  
Aufmerksamkeit!**



Gefördert als JOBSTARTER-Projekt aus Mitteln des Bundesministeriums für Bildung und Forschung und der Europäischen Union – Europäischer Sozialfonds